

PRESSEINFORMATION | 29.04.2010**conwert und GRIFFNER schaffen Niedrig-Energie-Zinshaus mit Öko-Dachausbau**

- + **Marktführer am Wiener Zinshausmarkt und die Nummer 1 bei ökologischen Fertighäusern starten zukunftsweisendes Projekt**
- + **750 m² neuer innerstädtischer Wohnraum und Wiederherstellung der klassischen Fassade**
- + **Energieverbrauch wird durch Sanierung und Dachausbau um ca. 50 % gesenkt**

Wien, 29.04.2010. Die conwert Immobilien Invest SE, Wiens führendes Altbau-Development-Unternehmen, und GRIFFNER, Marktführer bei Fertighäusern in ökologischer Bauweise, kooperieren bei der Sanierung eines Stil-Zinshauses in Wien. Im Rahmen der Generalsanierung erfolgen ein ökologischer Ausbau des Dachgeschoßes sowie die Wiederherstellung der Fassade aus der Gründerzeit. Insgesamt werden durch den Ausbau rund 750 m² neuer innerstädtischer Wohnraum geschaffen und der Energieverbrauch des Hauses um ca. 50 % gesenkt.

+ Triple Win-Situation: Wohnraum – Stadtbild – Klimaschutz

conwert sieht die Kooperation laut Thomas Rohr, Geschäftsführender Direktor des börsennotierten Wohnimmobilienkonzerns, als Triple-Win-Situation: „Mit der umfassenden Sanierung und den Dachgeschoßausbau können wir bei diesem Projekt gleich drei Faktoren auf einmal umsetzen: Durch den Ausbau des Dachgeschoßes schaffen wir hochwertigen innerstädtischen Wohnraum. Durch die ökologische Bauweise und die thermische Sanierung der Fassade wird die Energieeffizienz des Hauses deutlich erhöht. Und last but not least stellen wir die Fassade aus der Gründerzeit wieder her und werten damit das Stadtbild unmittelbar auf.“

„Als Marktführer für Fertighäuser in ökologischer Bauweise können wir bei dem Projekt mit conwert unsere Expertise voll einbringen“, sagt Thomas Lenzinger, Geschäftsführer von GRIFFNER. Gebaut und gedämmt wird mit Holz, Zellulose und Kork. Die Holzbauweise mit vorgefertigten Systembauteilen führt in Verbindung mit 3-Scheiben Thermofenstern zu besten Dämmwerten. „Der Wärmeverlust fällt etwa 70 % geringer aus als bei einer herkömmlichen Bauweise – damit sinkt natürlich auch der Heizbedarf ganz wesentlich“, so Lenzinger weiter. „Zudem können wir durch den Einsatz von Systembauteilen die Sanierungsmaßnahmen in nur sechs Monaten abschließen und damit die Beeinträchtigungen der Mieter durch die Bauarbeiten zeitlich so kurz wie möglich halten.“

conwert sieht in diesem Pilotprojekt auch ein Zukunftsmodell für weitere Dachgeschoßausbau- und Sanierungsprojekte. Thomas Rohr: „Innovative Lösungen sind Teil unseres Geschäfts, und Projekte wie dieses helfen uns, unsere Vorreiterrolle im Bereich Altbau-Development weiter auszubauen.“ conwert verfügt über eine 30jährige Erfahrung bei der Modernisierung von Jahrhundertwendehäusern. In Wien hat conwert bereits mehrere tausend

Wohnungen saniert, rund fünfzig Dachgeschoße ausgebaut und einige Wohnungsneubauten errichtet.

+ Zukunftsweisendes Pilotprojekt im 9. Wiener Gemeindebezirk

Bei dem Pilotprojekt handelt es sich um ein Zinshaus der conwert im 9. Wiener Gemeindebezirk. Die Liegenschaft an der Ecke Liechtensteinstraße/ Alserbachstraße/Pfluggasse verfügt aktuell über 3.000 m² Nutzfläche. Durch den zweigeschoßigen Dachgeschoßausbau können weitere 750 m² Wohnfläche in bester Innenstadtlage gegenüber vom Palais Liechtenstein gewonnen werden. Die Ausführung als Holz-Leichtbau ermöglicht die Einhaltung von Erdbebennormen ebenso wie die Erreichung von Klimazielen. Gleichzeitig profitieren auch die Mieter von den umfassenden Sanierungstätigkeiten: Durch den Einsatz von Thermofenstern und durch die thermische Sanierung der Fassade kann der Wärmeverlust im Vergleich zu einer herkömmlichen Bauweise stark gesenkt werden. Insgesamt wird eine Reduktion der Energiekosten des Gebäudes um rund 50 % erwartet.

Mit der thermischen Sanierung wird der Originalzustand der Hausfassade wieder hergestellt. Der Abschluss der im Mai beginnenden Sanierungsmaßnahmen ist für November vorgesehen.

+ Nach der Sanierung erstrahlt die Liegenschaft im „neuen wie alten“ Glanz

Fassade ALT



Fassade NEU mit Dachgeschoßausbau



+ Rückfragenhinweis:

conwert Immobilien Invest SE
 Mag. Peter Sidlo, Leiter Konzernkommunikation
 T +43 / 1 / 521 45-250
 E sidlo@conwert.at

Metrum Communications
 Mag. (FH) Roland Mayrl
 T +43 / 1 / 504 69 87-331
 E r.mayrl@metrum.at

GriffnerHaus AG
 Peter Schutte, Marketingleiter
 T +43 / 4233 / 2237-0
 E pschutte@griffner.com

**GeSK - Gesellschaft für empirische
 Sozialforschung und Kommunikation mbH**
 T +49 / 30 / 217 50 460
 E pr@gesk.info